

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 2 (1916)  
**Heft:** 28

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Verzeichnis eingegangener Bücher und Schriften.

**Lehrbuch des Angewandten Rechnens** mit vielen Musterbeispielen und einer Aufgabensammlung für Lehrer und Lehramtskandidaten, sowie zum Selbstunterricht von Dr. Arnold Krebs, Seminarlehrer. 180 Seiten. Bern 1911. Kommissionsverlag von Emil Baumgart. Preis Fr. 3.—.

**385 freie Aufsätze** für alle Stufen der Landschule. Eine Handreichung für Lehrer und Seminaristen. Herausgegeben von Matthias Heinen, Lehrer. 140 Seiten. Paderborn 1916. Druck und Verlag von Ferdinand Schöningh. Preis M. 1.40.

**Kleine französische Ausspracheschule** von Dr. Albert Schenk, Lehrer an der Mädchenschule zu Bern, ehemals Lektor an der Universität Kiel. Zweite mit Bildern versehene und verbesserte Auflage. 24 Seiten. Preis brosch. 70 Ct. bei 25 Expl. Partiepreis 60 Ct. Bern 1916. Verlag von A. Franke.

**Allgemeine Arithmetik und Algebra** in elementarer Darstellung für den Mittelschul- und Selbstunterricht von Dr. Arnold Krebs, Seminarlehrer. 122 Seiten. Bern, Kommissionsverlag von E. Ruhn (vorm. E. Baumgart.) Preis Fr. 2.25.

**Reise-Legitimationskarten** sind zu haben bei Lehrer **A. Schwanden in Zug.**

Verantwortlicher Herausgeber: Verein katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz.

Druck und Versand durch  
Eberle & Ridenbach, Verleger in Einsiedeln.

Inschriftenannahme durch Schweiz. Annoncen-  
Exp. A. G. Haasenstein & Vogler in Luzern.

Jahrespreis Fr. 5.50 — bei der Post bestellt Fr. 5.70  
(Ausland Portozuschlag).

Preis der 32 mm breiten Petitzeile 15 Rp.

Krankenkasse des Vereins katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz.

Verbandspräsident:  
J. Desch, Lehrer, St. Fiden.

Verbandskassier:  
A. Engeler, Lachen-Bonwil (Chez IX 0,521).

Mit nächster Nummer werden wir uns erlauben den Abonnementsbetrag von Fr. 2.88 (inkl. 13 Cts. Nachnahmegebühren) für das 2. Halbjahr zu erheben bei denjenigen geehrten Abonnenten, bei denen diese Zahlung noch ausstehend ist, wie auch bei den Neu-Adressen, welche Nr. 27 und 28 zur Ansicht erhielten und uns selbe nicht refüsierten. — Lesern diene zur gefl. Kenntnissnahme, daß vom I. Semester noch eine geringe Anzahl vorhanden ist und wir auf Wunsch so lange Vorrat gerne nachliefern.

Hochachtend

**Eberle & Ridenbach,**

Geschäftsstelle der „Schweizer-Schule“.

**Glüelen Hotel Pension**  
**St. Gotthard**

**Bierwaldfüttersee** — den Herren Lehrern für Schul- und Vereinsausflüge bestens empfohlen.

Schüleressen gut und reichlich Fr. 1.10

Erwachsene 1.30

Zimmer von Fr. 1.— an. Pension von Fr. 4.50 an. 50 Der Besitzer: R. Hüser.

**Seelisberg** Luftkurort und reizender Ausflugs- und Schiffsstation Treib und Rütli

Unterzeichneter empfiehlt seinen w. Herren Kollegen (5 Min. ob Bahnhof) für Schulausflüge und Ferientaufenthalt bestens. - Mässige Preise. - Telefon No. 8. H 321 Lz **J. Truttmann-Reding.**

Schiffsanschluss mit der Treib-Seelisberg-Bahn.



eignet sich in hervorragender Weise als Kurland und Touristen-  
gebiet und bietet Blutarmen, Neurasthenikern, Rekonvaleszenten,  
Ruhe- und Erholungsbedürftigen Kräftigung und Gesundheit zu  
mässigen Preisen. Tallagen 600—1100 m, Berghöhen bis 2500 m.  
— Reich illustr. Führer 50 Rp. Prospekte kostenfrei. H 2080 G  
Adr.: Zentral-Verkehrsbureau in Lichtensteig (K. Schöbi, Lehrer).

Beliebtes Ausflugsziel und  
Alpenkurort I. Ranges

## Melchsee- Frutt

am See, 1900 Meter ü. M.

Illustrierte Prospekte durch A. Reinhard-Bucher.

Route: Brünigbahn-Melchthal-Stöckalp-  
Frutt-Jochpass-Engelberg-Meiringen

### Kurhaus Reinhard

Neu umgebautes bestempf. Haus;  
Glashalle, elektr. Licht, Zentralh.,  
Teleph., Genussr. stark. Kuraufent-  
halt in reiner Gebirgsluft u. gross-  
artig., florareichem Hochtale, Ge-  
birgspanorama; ausgedehnte Spa-  
zierungänge u. Gebirgstouren. Bil-  
ligste Pensionspreise. H 255 Lz

Die Stelle eines

## Knaben-Oberlehrers und Organisten in Bedenried

ist auf den 1. Oktober neu zu besetzen. Anmeldungen mit  
Beilage von Zeugnissen und Ausweis über bisherige Wirk-  
samkeit sind bis Anfang August zu richten an das Pfarramt  
Bedenried, welches über Besoldung und Pflichtenheft nähere  
Auskunft erteilt.

77

Die Kommission des Schul- und Kirchenrates.

## Musikalien

für Violine (Meisterstu-  
dien, etc.), Chorsachen,  
gröss. Partituren, Trios,  
Orgel, Harmonium, neu,  
bedeut. Schweiz. und  
ausl. Autoren, Umstände  
halber zu 50 %, grössere  
Posten zu 62 1/2 % Ra-  
batt. Günstige Gelegen-  
heit für Violinlehrer,  
Gesangsvereins- und Or-  
chest.-Dirigenten, etc.  
Gefl. Offerten unter U  
24100 L an Publicitas,  
Basel.

79

### Einen Dienst für unsere Sache

tun Sie, wenn Sie  
für Ihre Korrespon-  
denzen Postkarten  
mit Reklame-Text  
auf unser Blatt ver-  
wenden. Solche Kar-  
ten à 5 Rp. sind er-  
hältlich von der  
Geschäftsstelle der  
„Schweizer-Schule“.

### Druckarbeiten

aller Art billigt bei  
Eberle & Rickenbach  
in Einsiedeln.

## Karl Greith's berühmtes Orgelbuch

enthaltend die Melodien, Vor-, Zwischen- und Nachspiele,  
sowie die vollständigen Texte des alten

## St. Gallischen Diözesen - Gesangbuches

offerieren wir, soweit der Vorrat reicht, zum Preise von

Fr. 6.— statt Fr. 16.—

A. & J. Köppel,

Buch- und Kirchen-  
musikalienhandlung

St. Gallen

78

Ein gutes Wort findet einen guten Ort.

Empfehlen Sie bei Ihren Einkäufen unsern Inseratenteil.

Druck und Verlag von Eberle & Rickenbach in Einsiedeln.

## „Nimm und lies!“

Bischöflich empfohlene Erzählungssammlung. Bisher erschienen 232 Nummern zu 64 Seiten. Jede Nummer einzeln zehn Centimes. Die ganze Sammlung in 58 Leinwandbänden für Schul- und Volksbibliotheken kostet 58 Franken.

### Inhaltsübersicht der einzelnen Nummern

von J. A. M., Lehrer in A.

#### Serie II. Volksbibliothek.

58. E. Arand: 1. **Erzwingen**. Gustav wird von der Mutter so verwöhnt, daß ihm mit sechs Jahren schon das ganze Haus gehorchen muß. Ein Unglück öffnet der Mutter die Augen.

Sehr lehrreich für blinde Eltern.

2. **Taschenbilder**. a. Heber Herrgott, bewahre uns vor jedem Fallimente. Gemeinderat Gröbe hat nicht gebetet und nicht gefastet, wurde Meineidiger, kam ins Zuchthaus und ins Falliment. b. Bete! Pastor Richter wird im Jahre 1842 Katholik, nachdem er Gott um Erleuchtung und Maria um Beistand gebeten hat. c. Eine Reihe (16) „Scherzhafte Fragen und Antworten“ bilden den Schluß dieses Bändchens. Preis 10 Cts.

59. J. Spielmann: **Lady Mithsdale** versetzt uns zu Anfang des 18. Jahrhunderts nach England, wo wir den edlen Grafen Mithsdale für die gerechte Sache der Stuarts kämpfen und leiden sehen. Seine edle Gattin steht ihm als Heldin des Geistes treu zur Seite. Preis 10 Cts.

Ein rührender Geschichtszug, der von jedermann mit hohem Interesse vernommen wird.

60. A. Hoffmann: **Das Fräulein von Scuderi**. Cardillac treibt jahrelang in der Stadt Paris sein Unwesen als Mörder. Polizei und Justiz sind ihm gegenüber machtlos, bis er endlich unbeabsichtigt dem Dolche eines Polizeihauptmanns verfällt. Preis 10 Cts.

Voll Abenteuer.

61. B. Koch: 1. **Eine Verirrte**. Durch das Lesen toller Romane kommt Susanna ins Elend. Nachdem sie lange bereut und geküßt, findet sie ihr Glück.

Gute Mahnung.

2. **Wiedergefunden auf dem Todsbette**. Eine hochgefeierte, königlich beschenkte ital. Sängerin leidet in drückender Armut in einem elenden Dachstübchen bittere Not. Die Sterbestunde macht sie selig, da sie in derselben den Seelenfrieden wieder findet. Preis 10 Cts.

Erhebend für Herz und Seele.

## Einsiedeln Gasthof z. Storch

Es empfiehlt sich bestens Cl. Frei.

Den besten **Trost** für **Hinterbliebene** der im **Kriege** **Gefallenen** bringen Sie mit dem vom Einsiedler Vater Thomas Jüngt verfaßten Büchlein

### Getreu bis in den Tod!

Ein **Trost- und Gebetbuch** für die **Angehörigen** der im **Völkerkriege** **Gefallenen**.

Erhältlich in 4 verschiedenen Einbänden im Preise von Fr. 1.25 bis Fr. 4.15 durch alle Buchhandlungen, wie auch durch die Verlagsanstalt **Eberle & Rickenbach** in **Einsiedeln**.

## Flüeli — Ranz — Obwalden Kur- u. Gasthaus Flüeli

in nächster Nähe der Erinnerungsstätten an den sel. Nikolaus von der Flüe.

Angenehmer Ferienaufenthalt in bekannt herrlicher Gegend und staubfreier Lage. -- Waldpart. **Bescheidene Preise.** <>> **Telephon Nr. 34.**

Günstige Berücksichtigung für Schulen und Vereine. -- Der hochw. Geistlichkeit und tit. Lehrerschaft empfehlen sich **Geschwister von Roh.**

## Sifiton am Vierwaldstättersee

**Bahn- und Schiffstation** an der weltberühmten **Arenstraße** gelegen, milde, geschützte Lage  
**Hotel und Pension Urrotstock**

Altestes, bekanntes Haus am Plage, empfiehlt sich ganz besonders dem Lehrer- und Beamtenstand als Frühlings- und Sommeraufenthalt auch für Schulen und Vereine geeignet, schönes Gartenrestaurant H317Lz  
Pensionspreis 5 Fr. **Paul Maner**, Besitzer.